

paperpress

.....Newsletter.....

Impressum: paperpress Jugend- und kommunalpolitischer Pressedienst Berlin. Gegründet am 7.4.1976. Gründer und Herausgeber: Ed Koch (verantwortlich für den Inhalt). Redaktion: Chris Landmann (Chefredakteur), Fotoredaktion: Lothar Duclos. Träger / Verlag / Vertrieb / Druck: Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V., vertreten durch den Vorstand Ed Koch und Chris Landmann. Postanschrift: Paper Press, Postfach 42 40 03, 12082 Berlin. Web: www.paperpress.org / Telefon: (030) 705 40 14 Fax: 705 25 11 – Leserschriften, Be- und Abbestellung des Newsletters: E-Mail: post@paperpress.org – Nachdruck honorarfrei mit Quellenangabe. Auflage Printausgabe: 2.000 Exemplare. Der Newsletter wird kostenlos zugestellt. Alle Newslettertexte auch auf www.paperpress.org.

Nr. 479 N

27. März 2012

37. Jahrgang

„Wir brauchen mehr Partizipation, damit sich was ändert!“

Am Samstag, dem 24. März 2012, trafen sich rund 60 Vertreter/-innen der Mitgliedsverbände des Landesjugendrings Berlin zu ihrer jährlichen Mitgliederversammlung. Diese stand ganz im Zeichen der Partizipation. In fünf Arbeitsgruppen diskutierten die Anwesenden mit Politiker/-innen und mit Expert/-innen aus befreundeten Organisationen über spezifische Beteiligung in den unterschiedlichen Lebensbereichen:

- Partizipation in der Schule
- Partizipation im web
- Politische Partizipation
- Partizipation in Ausbildung, Studium und Wirtschaft
- Partizipation im Sozialraum

Das von der Mitgliederversammlung beschlossene Positionspapier zum Thema Partizipation steht auf der Website des Landesjugendrings zum download zu Verfügung.



Darüber hinaus hat die Mitgliederversammlung einen neuen Vorstand gewählt: **Thomas Koch** (von der Evangelischen Jugend) ist neuer Vorsitzender, als stellvertretende Vorsitzende wurden **Iran Jawadi** (Jugendbund djo-Deutscher Regenbogen), **Miriam Bürger** (DGB-Jugend) **Susanne Braun** (DGB-Jugend), **Burkhard Rooß** (Bund der Deutschen Katholischen Jugend, BDkJ) und **Kolja Schumann** (SJD - Die Falken) gewählt.

„Wir brauchen mehr Partizipation, damit sich was ändert!“ ist ein Zitat einer Teilnehmerin der Mitgliederversammlung des Landesjugendrings Berlin am 24. März 2012.